

## Antrag auf betriebsbezogene Ausnahmegenehmigung für bestimmte Eingriffe

gemäß Art. 18 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 889/2008  
bzw. ab 01.01.2021 gemäß Anhang II Teil II Nr. 1.7.8 der Verordnung (EU) 2018/848

An die  
zuständige Behörde

*(Adresse der zuständigen Behörde durch die Antragstellerin/den Antragsteller zu ergänzen.)*

### ABSCHNITT A:

#### Antragstellerin bzw. Antragsteller

*(Durch die Antragstellerin/den Antragsteller zu befüllen bzw. zutreffendes bitte ankreuzen. Wenn nicht anders vermerkt, sind alle Felder auszufüllen. Zusätzliche Hinweise und Hilfestellungen finden Sie in den Erläuterungen zum Antragsformular.)*

Vor- und Zuname

Anschrift des  
Betriebes/Unternehmens:  
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Telefonnummer (Fax)

E-Mail-Adresse *(optional)*

LFBIS-Nummer

Kontrollstelle

#### Antrag

Ich beantrage eine Ausnahmegenehmigung gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 889/2008 bzw. ab 01.01.2021 gemäß Anhang II Teil II Nr. 1.7.8 der Verordnung (EU) 2018/848 für folgende/n Eingriff/e: *(Mehrfachnennungen möglich)*

- Zerstören der Hornanlage bei **Kälbern für die Nachzucht** bis zu einem Alter von 6 Wochen
- Zerstören der Hornanlage bei **Mastkälbern** bis zu einem Alter von 6 Wochen
- Zerstören der Hornanlage von weiblichen **Kitzen** für die Nutzung als Milchziegen bis zu einem Alter von 4 Wochen durch eine Tierärztin/einen Tierarzt
- Kupieren von Schwänzen bei weiblichen **Lämmern**, die für die Nachzucht bestimmt sind, bis zu einem Alter von 7 Tagen bei einer tierärztlichen bestätigten betrieblichen Notwendigkeit

*(Diese Bestätigung ist für die jederzeitige Einsicht am Betrieb bereit zu halten.)*

#### Begründung für die betriebliche Notwendigkeit

*(Mehrfachnennungen möglich. Bei der gleichzeitigen Beantragung von Eingriffen an mehreren Tierarten ist bei der Begründung die Tierart zu konkretisieren.)*

- aus Gründen der Sicherheit für das Betreuungspersonal der Tiere (Tierart: \_\_\_\_\_)
- aus Gründen der Sicherheit der anderen Tiere (Tierart: \_\_\_\_\_)
- zur Verbesserung der Gesundheit der Tiere (Tierart: \_\_\_\_\_)
- zur Verbesserung des Wohlbefindens der Tiere (Tierart: \_\_\_\_\_)

#### Bei Schafen:

- zur Verbesserung der Hygienebedingungen der Tiere

Konkrete Begründung, weshalb auf den Eingriff derzeit nicht verzichtet werden kann:  
(Die Angabe einer hinreichende Begründung ist jedenfalls erforderlich.)

### Hinweise und Erläuterungen zum Antrag

Mir ist bekannt, dass

- die geltenden Bestimmungen des Tierschutzgesetzes, der Tierhalteverordnung sowie die Bedingungen gemäß Artikel 18 Abs. 1 der Verordnung (EG) 889/2008 bzw. Anhang II Teil II 1.7.8 der Verordnung (EU) 2018/848 einzuhalten sind.
- die Eingriffe und die verwendeten Medikamente einzeltierbezogen zu dokumentieren sind.
- der bestätigte Antrag zur Durchführung der angeführten Eingriffe in den folgenden drei Kalenderjahren (d.h. längstens bis zum 31.12.2022) berechtigt. Danach ist zeitgerecht ein erneuter Antrag an die zuständige Behörde zu stellen.
- das durch die zuständige Behörde bestätigte Antragsformular am Betrieb aufzuliegen hat und für Kontrollen vor Ort (insbesondere die nächste Bio-Kontrolle) bereitgehalten werden muss.
- Eingriffe nur durch sachkundige Personen bzw. Tierärzte durchgeführt werden dürfen.

Die Angaben sowie die betriebliche Notwendigkeit der Eingriffe werden in der Regel im Rahmen der nächsten **Kontrolle vor Ort** durch die Kontrollstelle überprüft. Stellt sich dabei heraus, dass die Antragstellung aufgrund wesentlicher unrichtiger Angaben gemacht wurde, ist die zuständige Behörde unverzüglich von der Kontrollstelle zu informieren. Die vorläufige Bestätigung der Antragstellung des Unternehmers wird ggf. widerrufen.

Die Überprüfung der Voraussetzungen gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 889/2008 bzw. ab 01.01.2021 gemäß Anhang II Teil II Nr. 1.7.8 der VO (EU) 2018/848 wird im Rahmen der Kontrollen vor Ort durch die Kontrollstelle durchgeführt. Abweichungen führen zu Maßnahmen im Rahmen der amtlichen Kontrolle.

Ich versichere mit meiner Unterschrift, dass die Angaben des Antrages korrekt sind sowie dass die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 889/2008 bzw. Anhang II Teil II Nr. 1.7.8 der VO (EU) 2018/848 erfüllt sind.

### Datenschutzerklärung

Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO:

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden. Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde sind im Internet abrufbar. Allgemeine Informationen zum Datenschutz sowie weiterführende Links finden Sie auf der Homepage der (Österreichischen) Datenschutzbehörde: <https://www.dsb.gv.at/>

- Zur Vereinfachung des Verfahrens bin ich mit der elektronischen Kommunikation einverstanden.
- Ich möchte Zuschriften an die angegebene E-Mail-Adresse zugestellt bekommen.
- Ich möchte Zuschriften postalisch an die angegebene Adresse bekommen.

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

**ABSCHNITT B:****Bestätigung der Antragstellung und Kenntnisnahme der Angaben des Unternehmers durch die zuständige Behörde***(Wird von der zuständigen Behörde befüllt.)*

Datum des Einlangens

Geschäftszahl

Ausnahmegenehmigung ist befristet bis

31.12.2022

\_\_\_\_\_  
*Ort und Datum*\_\_\_\_\_  
*Unterschrift und Stempel der zuständigen Behörde***Wichtige Information zur Wirksamkeit des Antrags**

Mit Erhalt des von der zuständigen Behörde bestätigten Antragsformulars gilt der Antrag für die Durchführung der angeführten Eingriffe bis auf Widerruf, längstens bis zum 31.12.2022, als genehmigt. Grundlage dafür ist die Überprüfung der Angaben auf Plausibilität durch die Kontrollstelle (s. Abschnitt C), welche insofern einen wesentlichen Bestandteil des Genehmigungsverfahrens darstellt.

**Abschnitt C:****Bestätigung durch die Kontrollstelle auf Grund der Kontrolle vor Ort***(Wird von der Kontrollstelle befüllt.)*

Die Angaben der Antragstellerin/des Antragstellers sind plausibel.

 Ja Nein**Begründung/etwaige Anmerkungen:***(Insbesondere anzugeben, wenn die Angaben der Antragstellerin/des Antragstellers nicht korrekt/plausibel sind.)*\_\_\_\_\_  
*Datum*\_\_\_\_\_  
*Unterschrift des Kontrollorganes*\_\_\_\_\_  
*Name des Kontrollorgans in BLOCKSCHRIFT*